

KPÖ-Bezirksheim erhält einen neuen Namen

Standort in der Conrad-von-Hötzendorfstraße wird zum „Hildegard-Burger-Haus“

VOITSBERG. Mit einem Festakt wird das Bezirksheim der KPÖ Weststeiermark am kommenden Samstag in „Hildegard-Burger-Haus“ umbenannt. Ab 10.30 Uhr erwartet die Gäste neben der musikalischen Umrahmung der Veranstaltung, die Enthüllung einer

Gedenktafel zu Ehren Burges. Zudem ist für das leibliche Wohl dank eines reichhaltigen Buffets gesorgt. Klaus Pibernig, Bezirksobmann der KPÖ Weststeiermark, kann zur Eröffnung die Landtagsabgeordnete Claudia Klimt-Weithaler begrüßen.

Hildegard Burger wurde vom Nazi-Regime beschuldigt, am Ausbau der kommunistischen Organisation in Voitsberg maßgeblich beteiligt gewesen zu sein. Sie wurde am 20. Mai 1943 wegen Vorbereitung zum Hochverrat zum Tode verurteilt.